

FC-Wacker-Echo



KREISKLASSE BAMBERG 1

Freitag, 7. August 2026, 19.00 Uhr

Gastverein:

RSC Oberhaid



A-KLASSE BAMBERG 3 – So., 9. Aug. 26, 12.45 Uhr:
Wacker Bbg. II – SG Gundelsh./Lichteneiche

SIMMA HART. SIMMA WACKER!



Die Ligaspiele-Eröffnung auf dem neuen Wacker-Kunstrasen genoss die Zweite Mannschaft des FC Wacker mit dem Lokald Derby gegen den Post-SV Bamberg 2 mit einem grandiosen 6:0-Erfolg am 19. Juli 2026. Eine Woche später durfte die 1. Wackermannschaft gegen den FC Bischberg spielen und weihte den Platz auch mit einem 3:0-Erfolg ein. Gleichzeitig kam auch die digitale Spielstandsanzeige zum Einsatz, die den großartigen Premieren-Erfolg der Zweiten anzeigt.



Was ist Kleinkinderturnen?

Das Kleinkinderturnen ist ein Angebot für Kinder im Alter von ca. drei bis fünf Jahren. Dabei erobern die Kinder erstmals ohne ihre Eltern/Bezugspersonen die Bewegungsräume. Mit der sich schnell erweiternden Sprachfähigkeit beginnt in der Auseinandersetzung mit den Umgebungs- und Umweltbedingungen der erste Abschnitt für die Entwicklung der „begrifflichen Intelligenz“. Kinder denken und beginnen zu verstehen und lösen dadurch zunächst einfache und später immer schwierigere Bewegungsaufgaben. Die vielfältigen Angebote lassen die Turnstunden zu einer neuen Bewegungs- und Erlebniswelt werden. Durch aktives Handeln und kreativen Umgang mit ihrer Umwelt verbessern Kinder ihre Alltagsmotorik und erweitern ihr Bewegungsrepertoire.

(<https://www.dtb.de/kinderturnen/ueber-kinderturnen/altersstufen-im-kinderturnen>)

Kleinkinderturnen beim FC Wacker Bamberg

Immer Freitag findet in der Turnhalle der Luitpoldschule das Kleinkinderturnen statt. Jeden Freitag von 16.15 Uhr - 17:00 Uhr steht uns die Halle zur Verfügung. —> In den ersten Turnstunden können gerne die Eltern dabei sein und ihr Kind eingewöhnen.

Das Kinderturnen startet wieder am Freitag, 19. September. Bei den 2- bis 4-jährigen sind noch einige Plätze frei. Bei Interesse gerne bei Christoph Weihrich, Daniel Töwe, Gregor Hetzel oder Matthias Döhnel melden.

Verbindliche Anmeldung zum Kleinkinderturnen bitte einfach über E-Mail oder WhatsApp schicken

Name des Kindes: _____ Geburtsdatum: _____

Name eines Erziehungsberechtigten: _____

Adresse: _____

Tel.: _____ E-Mail: _____

Ort, Datum Unterschrift eines Erziehungsberechtigten

Ansprechpartner: Matthias Döhnel, TEL: 01606348077,
E-Mail: matthias.doehnel@gmx.de

Zum heutigen Spiel:

FC Wacker Bamberg – RSC Oberhaid

Zum heutigen Heimspiel in der Kreisklasse Bamberg 1 der Saison 2026/27 begrüßen wir den RSC Oberhaid, die Zuschauer und den Schiedsrichter recht herzlich. Der RSC als letztjähriger 8. begann sehr erfolgreich in Baunach mit einem 1:3-Sieg und gegen den FC Lauf mit 4:1 und steht mit 6 Punkten derzeit an der Tabellenspitze.

Die Wackermannschaften haben den neuen Kunstrasen spielerisch erfolgreich eingeweiht. Die Erste gewann sicher mit 3:0-Sieg gegen Baunach und die Zweite eröffnete mit einem 6:0-Erfolg im Lokalderby gegen Post II den Kunstrasen und legte mit einem klaren 5:0-Sieg gegen Bischberg II nach.

Im immer brenzigen Duell in Mürsbach hat die sofort Druck machende Heimelf nach 15 Minuten geführt und abwechselnd den Torerfolg suchend nach 72 Minuten Anas Hamoudi ausgleichen können. Zwar wurde Wacker durch einen verweigerten Elfmeter und ein regelgerechtes Tor nach Haferkamp-Freistoß um den Erfolg gebracht, doch hatte Wacker nach hitzebedingten kräftenachlassendem Endspurt das Glück, dass Torhüter Diego Terrones in den letzten drei Spielminuten mehrere klare Mürsbacher Torchancen mit hervorragenden Paraden und Reflexen verhindern und damit das Unentschieden hat retten können. Heute kann nur läuferisch und kämpferisch die Erste gegen den RSC bestehen. Viel Glück!

Die **Zweite** Mannschaft von Trainer Frank Walter hat auch das zweite Spiele zuhause gegen Bischberg II klar gewonnen, wurde aber in Drosendorf/Merkendorf III und bei der DJK Gaustadt die Grenzen aufgezeigt. Trainer Balu will mit der Integration einiger Neuzugänge und dem erfolgreichen A-Klassenstart heuer verstärkt im vorderen Feld mitspielen. Mit der **SG Gundelsheim/Lichteneiche**, die aus der A-Klasse 2 gewechselt sind und auch mit 3 Siegen und einem Unentschieden in Waizendorf den Aufstieg anstreben wollen kommt am Sonntag der nächste starke Gegner. Trainer Frank Walter und die Fans hoffen auf ein starkes Dagegenhalten und ein mannschaftliches Zusammenspiel um erfolgreich zu bestehen. Dazu wünschen wir viel Glück und Erfolg.

	Kreisklasse 1 – 2026/27	Spiele	Tore	Punkte	Siege	Unentsch.	Niederl.
1.	RSC Oberhaid	2	7:2	6	2	0	0
2.	SG Kelbachgrund/Kleukheim	2	5:2	6	2	0	0
3.	FC Wacker Bamberg	2	4:1	4	1	1	0
4.	TSV Vikt. Staffelbach	2	6:3	3	1	0	1
5.	TSV Ebensfeld	2	5:6	3	1	0	1
6.	FC Bischberg	2	2:3	3	1	0	1
7.	SV Dörfleins II	2	2:3	3	1	0	1
8.	SpVgg Lauter	2	4:4	2	0	2	0
9.	VfL Mürsbach	2	2:2	2	0	2	0
10.	TSG 05 Bamberg	2	2:2	2	0	2	0
11.	ASV Gaustadt	2	1:2	1	0	0	1
12.	SpVgg Trunstadt	2	2:4	1	0	1	1
13.	FC Lauf	2	2:5	1	0	1	1
14.	FC Baunach	2	3:8	0	0	0	2

Der FC Wacker Bamberg

bedankt sich bei allen Inserenten, Werbepartnern, Sponsoren und seinen Zuschauern für ihre Unterstützung in dieser Saison.

Mitglieder und Zuschauer bitten wir bei ihren Einkäufen diese Firmen zu berücksichtigen.

**Elektro
Montage
Service**



- Elektroinstallation
- Nachtspeicherheizung
- Altbausanierung
- Schwachstromanlagen

Christian Kräml
Elektromeister

Am Schillerplatz 9a · 96047 Bamberg
Mobil: 0171 5 13 08 55 · Fax: 09 51 / 3 02 70 23

remus

Praxis für
Biologische Zahnmedizin
Dr. Steffen Remus

Schillerplatz 9a
96047 Bamberg

T 0951 – 20 21 21
F 0951 – 20 82 702

M info@zahnarzt-remus.de
www.zahnarzt-remus.de

Stephan Regus
Inhaber

Phone: 095 1/700 90-0
Mobil: 0160 989 65 835
Fax: 095 1/700 90-24
Mail: bkr@bkr-regus.de
www.bkr-regus.de



Regus
Bamberger Kühlhaus GmbH & Co. KG

Lichtenhaidestraße 3b
96052 Bamberg

Durch- blick!

Bei allen Versicherungs- und
Finanzfragen



Versicherungsbüro

Schnoor

Hauptstr. 27
96117 Memmelsdorf
Tel 0951 2084196
hendrik.schnoor@ergo.de
www.hendrik-schnoor.ergo.de



ERGO

FC Wacker Bamberg – FC Bischberg 3:0 (2:0)

Traumstart auf neuem Kunstrasen:

Wacker feiert verdienten 3:0-Heimsieg gegen Bischberg

Besser hätte der Auftakt kaum laufen können: Im ersten Punktspiel der neuen Kreisklassen-Saison und gleichzeitig im ersten Pflichtspiel der 1. Mannschaft auf dem neuen Kunstrasenplatz am Margaretendamm setzte sich der FC Wacker Bamberg vor ca. 150 Zuschauern hochverdient mit 3:0 gegen den 1. FC Bischberg durch.

Die Gastgeber wollten ihrem neuen Wohnzimmer von Beginn an die passende Einweihung verpassen und legten los wie die Feuerwehr. Bereits in der 2. Minute durfte erstmals gejubelt werden. Nach einer mustergültigen Ecke von Moritz Hildenbrand verlängerte Finn Haferkamp den Ball entscheidend und erzielte die frühe 1:0-Führung. Der Traumstart gab den Grün-Schwarzen die nötige Sicherheit und ließ die Gäste früh einem Rückstand hinterherlaufen. Wacker blieb die klar spielbestimmende Mannschaft. Aus einer kompakten Defensive wurde schnell umgeschaltet und immer wieder Druck auf die Bischberger Hintermannschaft ausgeübt. Die Gäste fanden kaum Mittel gegen die lauf- und zweikampfstarke Heimelf. Folgerichtig fiel bereits in der 19. Minute das 2:0. Nach einer starken Vorarbeit von Anas Hamoudi bewies Timo Renk sowohl Mut als auch Körperbeherrschung, flog förmlich artistisch in die Hereingabe und köpfte den Ball aus rund sechs Metern unhaltbar ins Netz.

Auch nach der Pause änderte sich am Spielverlauf wenig. Der FC Wacker kontrollierte die Begegnung, ließ Ball und Gegner laufen und verteidigte konzentriert. Wirklich gefährlich konnten die Gäste die Wacker-Abwehr nur selten in Bedrängnis bringen. So entwickelte sich die Partie weiter nach dem Geschmack der Heimelf, die den Sack schließlich endgültig zu machte.

Für den Höhepunkt des Nachmittags sorgte in der 81. Minute Anas Hamoudi. Der Offensivspieler fasste sich aus rund 25 Metern ein Herz und jagte den Ball mit einem absoluten Sonntagsschuss direkt in den Winkel. Gegen diesen Traumtreffer war kein Kraut gewachsen. Der Jubel auf und neben dem Platz kannte entsprechend keine Grenzen.

Leider erwischte Schiedsrichter Werner Friedrich nicht seinen besten Tag und sorgte mit mehreren Entscheidungen auf beiden Seiten für Unmut. Profit schlagen konnte der FC Bischberg daraus allerdings nicht. Der FC Wacker war an diesem Tag die deutlich bessere Mannschaft und ließ keinen Zweifel daran aufkommen, wer die ersten drei Punkte der Saison mitnehmen würde. Der 3:0-Heimsieg war über die gesamte Spielzeit hinweg zu keiner Zeit ernsthaft gefährdet.

Ein gelungener Auftakt also für die Grün-Schwarzen, die nicht nur erfolgreich in die neue Saison starteten, sondern zugleich das erste Punktspiel der Vereinsgeschichte der 1. Mannschaft auf dem neuen Kunstrasenplatz mit einem verdienten Sieg krönten.

Tore: 1:0 (2.) Finn Haferkamp nach Ecke von Moritz Hildenbrand 2:0 (19.), Timo Renk nach Vorarbeit von Anas Hamoudi 3:0 (81.), Anas Hamoudi *Jonas Weibach*

Es spielten: Diego Gustin Terrones, Finn Haferkamp, Tizian Hetterich, Christoph Tippelt, Anas Hamoudi, Moritz Hildenbrand, Gregor Hetzel, Fatih Yildirim, Matthias Döhnle, Timo Renk, Christopher Sünkel - Sebastian Kleis, Lars Hoffmann, Maximilian Zeitler, Alexander Kelembet, Benjamin Loges

Grafik von Nina

Endergebnis

1. Mannschaft



3



0



Torschützen:

- 1x F. Haferkamp
- 1x A. Hamoudi
- 1x T. Renk



FC Wacker Bamberg II – FC Bischberg II 5:0 (3:0)

Bischberg auch kein Prüfstein

In der noch jungen Saison empfing die Wacker-Reserve den Kooperationspartner im Bereich des Jugendfußballs aus Bischberg.

Bereits in der vierten Minute konnte Stefan Breuer die Jungs vom Margaretendamm nach einem schönen Zuspiel in den Raum in Führung bringen. Danach entwickelte sich das Spiel zu einem typischen Sommerkick, bei dem man merkte, dass es an der Trainingsbeteiligung hapert, um Dominanz in Form von eingeübten Spielzügen konstant auf den Rasen zu bringen. Leider ungefährliche Bischberger standen wie vergangene Woche der Post-SV Spalier und konnten nur den Versuchen der Wacker-Zweiten zusehen, die Vorgaben des Trainers umzusetzen. Eine Chance von Tobias Weiß, der den Bischberger Torwart umkreiste, konnte noch von einem Bischberger Verteidiger von der Linie gekratzt werden. Anders in Minute 28, in der Weiß eiskalt ins kurze Eck einschob. Fünf Minuten später schraubte erneut Breuer das Ergebnis auf den 3:0-Halbzeitstand.

In der zweiten Halbzeit wurden die Gäste etwas spielstärker, aber der wie gewohnt starke Steffen Haase im Tor von Wacker parierte die drei Torchancen der Bischberger weltklasse. Weiß erhöhte in der Folgezeit auf 4:0 und machte somit endgültig den Deckel auf diese Partie. Mit einem wunderbaren Spielzug, in dem Wirnitzer einen Traumpass auf Aafir spielte, dieser mit einer Finte seinen Gegenspieler im vollen Lauf alt aussehen ließ und im Sechzehner noch das Auge für Weiß hatte, konnte Letzterer mit seinem dritten Treffer den 5:0-Endstand herstellen. Ein gutes Spiel mit viel Luft nach oben hat die Momentaufnahme des Spitzenreiters mit sechs Punkten und 11:0 Toren zur Folge.

Am Donnerstag geht es zum Absteiger nach Drosendorf. Die eingespielte Brückner-Truppe hat sich zur neuen Spielzeit mit Spielern aus der Weichendorfer SG nochmals verstärkt. Gegen den Aufstiegsaspiranten wird man ganz anders gefordert werden als in den beiden vergangenen Spielen und so bleibt abzuwarten ob man auch gegen die „Großen“ der diesjährigen AK3 bestehen kann.

Frank Walter

Endergebnis

2. Mannschaft

FC WACKER BAMBERG
1991 e.V.

5

FC BISCHBERG
1993 e.V.

0



Torschützen:
-3x T. Weiß
-2x S. Breuer

FM
LIGA
SERVICES

SOLARTECH

medatixx

ECKERTS
WITTHOUS

NEOMUK
HOTEL

Es spielten: Steffen Haase, Armin Kleiber, Frank Grassl, Stefan Kühl, Jörg Rührer, Markus Unberath, Simon Zwosta, Tobias Weiß, David Schwab, Felix Müller, Stefan Breuer – Sergio Isele, Markus Müller-Höhne, Florian Wirnitzer, Dennis Schumann, Kushtrim Konjusha, Niklas Lidl, Youssef Aafir, Hando Sadiki, Patrick Philipp

Grafik von Nina

Triumphrunde nach dem 6:0-Kunstrasen-Premieren-sieg von Wacker II gegen Post-SV II.



SG Drosendorf I/Weichend. III – Wacker Bamberg II 3:1 (1:1)

Die aus der Kreisklasse abgestiegenen Drosendorf/Weichendorfer gingen sofort in den Angriffsmodus über und Wackerkeeper Steffen Haase musste sofort nach Anpfiff eine gute Chance verhindern. Der Gastgeber verstand es auch mit geordnetem Stellungsspiel die schnellen Wackerversuche über die Außen dem Weg in die Spitze zu versperren. Über ihren Trainer Brückner und Spielführer Pistor zeigten sie auch das gefährlichere Spiel nach vorn, das aber mit guter Zusammenarbeit der Wackerdefensive oft in die Spitze vereitelt wurde und damit das Spiel zu mehr Offenheit verhalf. Der routiniert in der Mitte mit guten und weiten Bällen aufbauende und sich in die Spitze mit einsetzende Frank Grassl kam mit seinem die Gastgeber überraschenden Kopfball (27.) zur Wackermöglichkeit, bei der aber Torhüter Beck richtig stand. In der 30. Min. gelang es dem trickreichen Kushtrim Konjusha sich Luft nach vorne zu erarbeiten und auf Stefan Kühl zuzuspielen, der für die verduzende 0:1-Führung der Wackerreserve einschoss. Ein die Sommerhitze abkühlender starker Windsturm mit Regenschauer führte zu einer viertelstündigen Zwangsspielpause. Nach dieser gelang es den bisher ungeschlagenen Gastgebern mit gewillterem Zweikampfeinsatz und vor allem immer wieder schnell das Mittelfeld überwindenden Vorstößen für mehr Gefahr zu sorgen. Dennoch überraschend der einfache Durchzug von Welscher vors Wackertor, der zum 1:1-Ausgleich (43.) führte. Aber auch der FC Wacker II imponierte und bestätigte seine bisher erfolgreiche Spielweise, die mit dem Schuss von Stefan Kühl knapp übers Tor durchaus wieder die Gästeführung hätte bedeuten können (45.). Mit kräftigerem und ballsicherem Zweikampfeinsatz eroberte sich die Heimelf immer mehr die Ballhoheit und erhöhte den Druck nach vorne. Mit viel Glück gelang eine Glanzparade von Torhüter Haase als Abpraller vor die Füße des Drosendorfer Trainers Brückner, der dies zur 2:1-Führung nutzte (75.). Die jetzt etwas offener agierenden und dagegenhaltenden Gäste mussten durch eine Unachtsamkeit das 3:1 (79.) vom super angepassten Schneider hinnehmen. Mit energischem Kampfgeist und Spielwillen versuchte das Balu-Team noch das Ergebnis zu ändern, fanden aber nicht das nötige Verständnis im Zusammenspiel um den Ball über die Linie zu bringen. Einen Querpass durch den Strafraum wollte der ballgewandte Aafir Youssef in die Lücke im Drosendorfer Tor einschießen, verpasste aber knapp das Gehäuse um das Spiel in den letzten Minuten noch zu drehen. Trotzdem hat sich Wacker II gut geschlagen, gekämpft und nicht aufgegeben gegen eine spielerisch doch meist etwas bessere Heimelf.

Es spielten: Steffen Haase, Armin Kleiber, Frank Grassl, Felix Müller, Jörg Rührer, Stefan Kühl, Markus Unberath, Kushtrim Konjusha, Tobias Weiß, Niklas Lidl, Stefan Breuer – Simon Zwosta, Daniel Töwe, Youssef Aafir, Anas Ajbara, Pit Schmidt, Marius Kuhlmann, Pit Schmidt, Hando Sadiki



Routiniert bringt Frank Grassl Ruhe ins Spiel von Wacker 2. Kushtrim Konjusha und Niklas Lidl (oben) versuchen Druck nach vorne zu machen. Drosendorf/Weichend. war aber immer einen Schritt schneller.

VfL Mürsbach – FC Wacker Bamberg 1:1 (1:0)

Zum ersten Auswärtsspiel 2026/27 musste Wacker beim VfL Mürsbach antreten, die in der letzten Saison den Aufstieg in der Relegation verpasst haben. Da sie in der neuen Kreisklasse-Saison sicherlich nicht wunschgemäß mit 1:1 beim FC gestartet sind, wollten sie heute mit sofortigem druckvollen Angriffsspiel ihre Stärke beweisen. Trotzdem begann erst Wacker mit einem Freistoß (12.), der nach Kopfball das Tor verfehlte. Mit einem Blitzkonter überraschte Mürsbach darauf die Wackerabwehr, legte gezielt zu Süppel in die Mitte auf, der dies zur frühen Heimführung nutzte (14. Min., 1:0). Zwar sahen die Zuschauer eine abwechselnd nach vorn stürmende Partie, doch errangen die Gastgeber mehr Ballgewinne durch besseren Zweikampfeinsatz, mit dem sie auch die Gäste zu unkontrollierten Zuspielen zwangen, die auch mit ihren weiten Vorschüssen selten die Heimabwehr in Gefahr brachten, obwohl der dribbelstarke Anas Hamoudi den vorstürmenden Finn Haferkamp anpasste, dieser sich zwar an der Toraußenlinie durchbiss aber mit dem Schuss ans Außennetz (24.) den Ausgleich verpasste. Die jetzt gut gestaffelte Wackerabwehr, von der gern spielfreudig Christoph Tippelt und Haferkamp sich nach vorne spielerisch anboten hatten es schwer den Mürsbacher Abwehrriegel zu durchstoßen. Da ein Kopfball nach einer Ecke (28.) und der durchgebrochene Timo Renk nicht richtig zum Abschluss kam (32.) blieb es beim knappen Rückstand vor der hitzemäßig nötigen Pause.

Mit schnellen Angriffen und auch Ballwechseln suchte Wacker den Ausgleich zu erzwingen, während sich Mürsbach verstärkt auf das Halten des Vorsprungs zu versteifen um mit Kontern nach vorne für weitere Gefahr zu sorgen. Da blachte Wacker jetzt öfter in die Torraumnähe, doch es fehlte einfach der letzte Biss zum Torerfolg. Dazu kamen jetzt zweifelhafte Entscheidung des Schiedsrichters ins Spiel, denn erst wurde der steile Pass für Timo Renk mit dessen Alleinlauf aufs Tor und dem regelwidrigen körperlichen Einsatz des Heimkeepers nicht als Elfmeter gewertet (48.) und dann war der Freistoß von Haferkamp in die Mitte mit dem Kopfballerfolg ins Tor geleitet worden (56.), doch hier wurde der nicht angespielte Außenstürmer als Abseitsgrund genutzt um das Tor nicht anzuerkennen. Wie aus dem nichts gelang Anas Hamoud mit dem nach in die Spitze geschossenen Pass sich spielerisch freizuspielen und geschickt und gekonnt den Ausgleich zu erzielen (72. Min., 1:1). Absolute Fairness bewies der Mürsbacher Trainer Nico Imhof, der nach seinem Tor, das das 2:1 gewesen wäre, zugab den Ball mit der Hand berührt zu haben, weshalb der Schiri auf Abstoß entschied. Super Geste!

Nachdem die Emotionen abgekühlt waren mehr versucht wurde den Ball zu halten als zu stürmen, kamen in der Gluthitze die Gastgeber gegen konditionell nachlassende Wackerer immer mehr in Fahrt und boten, angetrieben von Spielertrainer Nico Imhof überlegenen Angriffsfußball. Erstaunlich war was in den letzten 5 Minuten allein Wacker-Torwart Gustin Terrones aus der Hüfte zauberte. Er flog in drei Imhof-Schüssen, bei denen die Zuschauer schon den Torschrei tönen lassen wollten, klärte sich in den Ball werfend auf der Linie und fischte auch noch den Ball unglaublich von der unteren Torecke. Da Wacker diesen Druck bis zum Abpfiff überstand, war hier die hervorragende Leistung von Keeper Diego der Garant zum letztendlich jetzt glücklichen Unentschieden, den sich die Jürgen-Pflaum-Truppe mit kampfkraftigen Einsatz auch verdient hat.

Es spielten: Diego Gustin Terrones, Fabian Popp, Finn Haferkamp, Tizian Hetterich, Christoph Tippelt, Christopher Sünkel, Anas Hamoudi, Lars Hoffmann, Fatih Yildirim, Matthias Döhnel, Timo Renk – Maximilian Zeitler, Andreas Rödel, Sebastian Birk, Benjamin Loges



MAY – LEBE LIEBER SCHÖN.

- Fliesen-, Platten-, Mosaikverlegung
- Kompetente, fachliche Beratung
- Individuelle Planung und Gestaltung
- 3D-Planung (photorealistisch)



Sven May
Fliesenverlegung

Am Großen Weg 12 . 96164 Kemmern
Tel 0 95 44 - 98 26 32 . Fax 0 95 44 - 98 43 49
www.may-fliesenverlegung.de



AUF GEHT'S FC WACKER!

#BÖHNLEINSKUNNER

KONRAD BÖHNLEIN GMBH • Lichtenhaidestr. 3c • 96052 Bamberg
Tel. 0951 / 96 26 - 0 • info@konrad-boehnlein.de



AUTO LAMM

**KFZ- Werkstatt und
Gebrauchtwagenhandel**



Leimhüll 30
96114 Hirschaid
Telefon 09543/7698
Fax 09543/9505
auto.lamm@t-online.de

RA Rechtsanwälte Raab & Altstötter

96047 Bamberg · Grüner Markt 14

Tel. (09 51) 91 766 30

Fax (09 51) 91 766 55

kanzlei@rechtsanwaelte-ra.com

www.rechtsanwaelte-ra.com



MARCO RAAB

- (T) Baurecht
- (T) Mietrecht
- (T) Arbeitsrecht
- (I) Medizinrecht
- (I) Verwaltungsrecht

AXEL ALTSTÖTTER

- (I) Ehe- & Familienrecht
- (I) Erbrecht
- (I) gewerblicher Rechtsschutz
- (I) Vertragsrecht
- (I) Wirtschaftsrecht



(T) Tätigkeitsschwerpunkt · (I) Interessenschwerpunkt

DJK Gaustadt – FC Wacker Bamberg II 4:1 (1:1)

Saison für Saison das gleiche leidige Thema für den Wacker 2: Gespickt mit guten Einzelspielern, fehlt weiterhin das Verständnis ein Spiel im Verbund zu bestreiten. Wie bereits bei der Niederlage am Donnerstag gegen Drosendorf setzte es gegen den nächsten Aufstiegsaspiranten, die DJK Gaustadt, die nächste Lehrstunde. Zu Beginn war die Partie noch ausgeglichener und beide Mannschaften sparten bei den sommerlichen Temperaturen ihre Kräfte. Je länger das Spiel dauerte umso größer wurden jedoch die Räume für die heimische DJK. Mit einem herrlichen Kurzpassspiel wurde ein ums andere Mal das Mittelfeld überbrückt und das über die volle Spielzeit.

Während in der ersten Hälfte keiner so richtig wollte, fiel überraschend der Führungstreffer für die DJK durch Agcioglu mit einem schönen Drehschuss aus 11 Metern. Im weiteren Verlauf der ersten Halbzeit kam es zu keinerlei erwähnenswerten Chancen, und mit dem ebenfalls aus dem Nichts entstandenen Ausgleichstreffer durch Tobias Weiß ging es in die Pause.

Nach dem Wiederanpfiff spielten die Gaustadter weiterhin super und souverän ihre Kurzpässe, mit denen die Wackerspieler schlichtweg überfordert waren. Erst (und wie Saison für Saison immer und immer wieder zu beobachten) zeitverzögert kam der Befehl vom Kopf an die Beine, sich zu bewegen. Selbst dann ist es teilweise erschreckend anzusehen wie einige Spieler von A nach B spazieren laufen, anstatt mit Tempo zu versuchen, den Gegner zu stoppen.

Aus dem besagten Kurzpassspiel der Heimmannschaft resultierten dann zwei wunderschöne Treffer, beide in den Winkel, durch erneut Agcioglu (50. Min.) und Mirwald (55. Min.), binnen 5 Minuten. Bei diesen Temperaturen der Todesstoß. In der Folgezeit kämpften einzelne Spieler der Gäste noch gegen die Niederlage, doch wenn sich der Rest diesen Kampf nur ansieht, reicht es eben nicht gegen eine erste Mannschaft zu bestehen. Mit dem Abpfiff erhöhte Mirwald noch auf das verdiente 4:1, so dass man bereits nach vier Spielen weiß, dass auch in diesem Jahr kein Platz unter den ersten drei zu erreichen sein wird.

Der nächste Brocken wartet am Sonntag mit der SG Licheneiche/Gundelsheim und dem x-ten durchgewürfelten Kader im ungeliebten Wacker-Monat August. Auch hier bleibt zu hoffen, dass man die trainierten Abläufe endlich mal vom Kopf in die Beine bekommt. Es gilt wieder zurück in die Spur zu finden.

Es spielten: Marius Kuhlmann, Armin Kleiber, Youssef Aafir, Stefan Kühl, Jörg Rührer, Simon Zwosta, Frank Grassl, Markus Unberath, Martin Schuster, Tobias Weiß, Markus Müller-Höhne – Steffen Haase, Daniel Töwe, Boy Jandam, David Schwab, Pit Schmidt, Stefan Breuer, Hando Sadiki, Dennis Schumann

Weitere Neuzugänge beim FC Wacker Bamberg



◀ **Maximilian Zeitler**
21 Jahre
Verteidiger
von der
SG Rugendorf/Kosny



▶ **Fabian Popp**
28 Jahre
Verteidiger
vom FC Knetzgau

FC Wacker nun auch mit einer D3-Jugend

Immer erfreulich wenn sich eine große Schar Nachwuchsfußballer auf dem Kunstrasen trainiert und spielt. Einen Vorstellungstag mit Training und Testspiel mit den eigenen Eltern veranstalteten auf dem neuen Wacker-Kunstrasen und der Terrasse eine zusätzlich für dem Spielbetrieb gemeldet D3-Jugend (12 bis 13 Jahre) mit den sich dankbar als Trainer bereit erklärt und von Kevin Adams vorgestellten Verantwortlichen Steffen Thomas und Eugen Karpenko. Zum Einstand erhielt jeder Spieler ein grünes Trikot geschenkt, das dankbar von Marc Büttner gesponsert wurde. Zusätzlich durften sie sich nach dem schweißtreibendem Testspiel an Getränken laben, die vom Einkaufscenter KAUF LAND gesponsert wurden und zur Kräftigung von Kevin Adams gegrillte Bratwürste oder Steaks, die auch für die Eltern zubereitet wurden. Das Match gegen die Eltern gewannen die schon gewieften Nachwuchskicker mit 3:1. Jugendliche, Eltern, Trainer und Gäste freuten sich über den wunderbaren Nachmittag. Kevin Adams versprach den Nachwuchskickern auch von dem gespendeten Kasseninhalt einen Tag in einem Freizeitpark zu verbringen.



Die D3-Jugend des FC Wacker Bamberg im von Marc Büttner gesponserten Trikot mit den Trainern Eugen Karpenko (links) und Steffen Thomas (rechts). Bilder vom Vergleichskampf gegen eine Elternauswahl. Die intensivere Kampfbereitschaft der Jugend führte letztendlich zu ihrem 3:1-Sieg.





Vorstellungstag auf der Wackerterrasse der D3-Jugend des FC Wacker Bamberg, auf der Jugendtrainer Kevin Adams die Trainer Steffen Thomas (links) und Eugen Karpenko rechts) mit den Jungs vertraut machte. Unten im Vergleichskampf gegen eine Elternauswahl. Wenn die Jugend aufmarschiert ist der Wackerplatz voll mit Leben erfüllt. Dazu sind eigens extra kleine Tore zum Üben angeschafft worden, rechts 2. Vorstand Jonas Weilbach, der die Jüngsten als Übungsleiter das Fußball-Abc beibringt.





Schlüsselfertige Photovoltaik-Lösungen



Für Bamberg, Umgebung und deutschlandweit

Wir sind ein erfahrenes Team von Experten, das schlüsselfertige Lösungen für Photovoltaikanlagen anbietet.

**Jetzt
kontaktieren**



www.solartech-bamberg.de



info@solartech-bamberg.de



0951/16095850

Aufgebot FC Wacker Bamberg

Diego Gustin Terrones	Steffen Haase
Sebastian Kleis	Marius Kuhlmann
Leo Graf	Sebastian Birk
Fatih Yildirim	Armin Kleiber
Tobias Kuttler	Stefan Kühl
Fabian Popp	Jörg Rührer
Kilian Stapf	Felix Degenhart
Timo Renk	Niklas Lidl
Sebastian Dengler	Martin Schuster
Kim Noah Thau	Stefan Breuer
Max Böhm	David Schwab
Lars Hoffmann	Daniel Töwe
Christopher Sünkel	Markus Müller-Höhne
Tizian Hetterich	Sergio Isele
Moritz Hildenbrand	Simon Zwosta
Finn Haferkamp	Tobias Förtsch
Anas Hamoudi	Niko Nöth
Pablo Barrionuevo	Roland Tornau
Maximilian Zeitler	Jandam Boy
Fabian Stock	Florian Schutty
Gregor Hetzel	Felix Schlegel
Tom Uphaus	Thomas Michaelis
Benjamin Loges	Markus Unberath
Jérôme Stärker	Tobias Weiß
Andi Rödel	Dennis Schumann
Attilio Errede	Erik Kunze
Alexander Kelembet	Pit Schmidt
Kushtrim Konjusha	Hando Sadiki
Anas Ajbara	Patrick Philipp
Youssef Aafir	

Torschützen FC Wacker Bamberg

Kreisklasse 1 – 2026/27 (Tore 4:1)

Anas Hamoudi	2
Finn Haferkamp	1
Timo Renk	1

Torschützen FC Wacker II

A-Klasse 3 – 2026/27 (Tore 13:7)

Tobias Weiß	4
Stefan Breuer	3
Youssef Aafir	2
Anas Ajbara	1
Stefan Kühl	1
Hando Sadiki	1
Daniel Töwe	1



Torjäger
Tobias Weiß
hat mit 3
Toren gegen
Bischberg II
und 1 Tor in
Gaustadt
schon 4 Tor
für Wacker II
erzielt.
Simon
Zwosta (9)
beim Frei-
stoß



FC Wacker Bamberg 2. Mannschaft				
A-Klasse Bamberg 3, Saison 2026/27				
1	Drosendorf/Weichend. III	4	28:5	12
2	DJK Teut. Gaustadt	4	15:5	12
3	Gundelsh./Lichteneiche	4	15:4	10
4	SG Pödelndorf/Naisa II	4	14:15	6
5	Post-SV Bamberg II	4	8:9	6
6	FC Wacker Bbg. II	4	13:7	6
7	SV Pettstadt II	4	14:13	6
8	Frensdorf/Reundorf II	4	7:17	6
9	SC 08 Bamberg	4	13:18	6
10	FV 1912/BSC/Sportfr.	4	10:9	6
11	SV Memmelsdorf	4	3:12	6
12	Wernsdorf/Roßdorf a. F.	4	9:10	3
13	SV Merkendorf II	4	5:8	3
14	FC Bischberg II	4	9:16	3
15	TSG 05 Bamberg II	4	7:13	3
16	SV Waizendorf II	4	5:14	1

FC Wacker Bamberg II – A-Klasse 3 – Saison 2026/27

So. 19. 7.	13.00	FC Wacker Bambg. II	– Post-SV Bbg. II	6:0	📍
So. 26. 7.	17.15	FC Wacker Bbg. II	– FC Bischberg II	5:0	📍
Do. 30. 7.	19.00	Drosend/Weichend. III	– FC Wacker Bbg. II	3:1	
So. 2. 8.	15.00	DJK Teut. Gaustadt	– FC Wacker Bbg. II	4:1	
So. 9. 8.	12.45	FC Wacker Bbg. II	– Gundelsh./Lichteneiche	:	
Sa. 15. 8.	15.00	SV Memmelsdorf	– FC Wacker Bbg. II	:	
Sa. 22. 8.	12.45	FC Wacker Bbg. II	– SV Pettstadt II	:	
So. 30. 8.	13.30	Pödelndorf/Naisa II	– FC Wacker Bbg. II	:	
So. 6. 9.	12.45	FC Wacker Bbg. II	– SV Waizendorf. II	:	
Sa. 12. 9.	17.00	SV Merkendorf II	– FC Wacker Bbg. II	:	
So. 20. 9.	15.00	Wernsdorf/Roßdf. A. F.	– FC Wacker Bbg. II	:	
So. 27. 9.	12.45	FC Wacker Bbg. II	– SG Frensdorf/Reundf. II	:	
Sa. 3. 10.	14.00	SC 08 Bamberg	– FC Wacker Bbg. II	:	
So. 11. 10.	12.45	FC Wacker Bbg. II	– TSG 05 Bamberg II	:	
So. 18. 10.	15.00	FV 1912/BSC/Sportfr.	– FC Wacker Bbg. II	:	

Rückrunde:

So. 25. 10.	11.30	Post-SV Bbg. II	– FC Wacker Bambg. II	:	
So. 1. 11.	11.45	FC Bischberg II	– FC Wacker Bbg. II	:	
Sa. 7. 11.	14.30	FC Wacker Bbg. II	– Drosend/Weichend. III	:	
So. 15. 11.	11.45	FC Wacker Bbg. II	– DJK Teut. Gaustadt	:	
So. 14. 3. 27	15.00	Gundelsh./Lichteneiche	– FC Wacker Bbg. II	:	
So. 21. 3.	12.45	FC Wacker Bbg. II	– SV Memmelsdorf	:	
Sa. 27. 3.	16.00	SV Pettstadt II	– FC Wacker Bbg. II	:	
So. 4. 4.	12.45	FC Wacker Bbg. II	– Pödelndorf/Naisa II	:	
So. 11. 4.	12.45	SV Waizendorf. II	– FC Wacker Bbg. II	:	
So. 18. 4.	12.45	FC Wacker Bbg. II	– SV Merkendorf II	:	
So. 25. 4.	12.45	FC Wacker Bbg. II	– Wernsdorf/Roßdf. A. F.	:	
So. 2. 5.	16.00	SG Frensdorf/Reundf. II	– FC Wacker Bbg. II	:	
So. 9. 5.	12.45	FC Wacker Bbg. II	– SC 08 Bamberg	:	
So. 16. 5.	16.00	TSG 05 Bamberg II	– FC Wacker Bbg. II	:	
So. 23. 5.	13.00	FC Wacker Bbg. II	– FV 1912/BSC/Sportfr.	:	



Bamberg

Mit Rat und Tat für Sie da!

Versichern, vorsorgen, Vermögen bilden. Dafür sind wir als Ihre Allianz Fachleute die richtigen Partner. Wir beraten Sie umfassend und ausführlich. Überzeugen Sie sich selbst.



Mirco Blum

Allianz Generalvertretung
Nürnberger Str. 83
96050 Bamberg

mirco.blum@allianz.de
www.allianz-mircoblum.de

Tel. 09 51.1 76 58
Mobil 01 60.7 23 97 58



Besuchen Sie
unsere Homepage!

Allianz 



Schwerstarbeit in sommerlicher Gluthitze musste die Wackerabwehr mit Fatih Yildirim, Finn Haferkamp, Tizian Hetterich und Christopher Sünkel leisten, um den Mürsbach antreibenden Trainer Imhof am Torerfolg zu hindern. Das Unentschieden sicherte in den letzten Minuten vor allem Torhüter Diego Terrones mit unglaublichen Paraden in den gefährlichsten Situationen.



*Qualität die
sich auszahlt!*

- Terrazzobodensanierung
- Schleifen von Terrazzoboden, Terrazzoplatzen, Marmorboden, Beton- und Estrichboden
- Beschichtungen abschleifen

Inh.: Wolfgang Dorsch
Dieselstraße 11
96052 Bamberg

Tel.: 09 51 - 96 83 06 87
Fax: 09 51 - 6 24 68

E-Mail: info@terrazzo-revelant.de
Internet: www.terrazzo-revelant.de

ELEKTRO LÖBE



Elektroinstallationen
Elektroheizung
Netzwerktechnik
Fernsehen + SAT-Anlagen
Kundendienst + Reparaturen
Haushaltsgeräte



96052 BAMBERG

Siechenstraße 26

E-Mail: info@elektro-loebe-bamberg.de

Telefon 09 51 / 6 21 33

Telefax 09 51 / 6 96 34

Italo-Service-Kandler

... der Profi für Ihren Italiener!

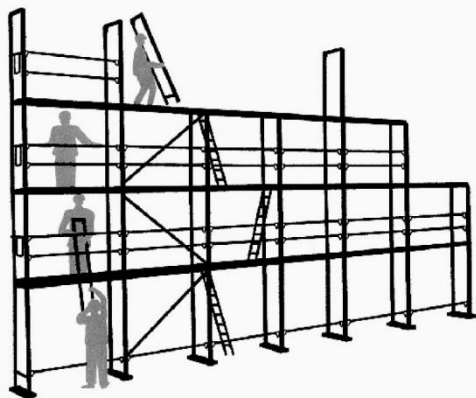
Hauptstraße 30 - 96166 Neubrunn

Tel.: 0 95 36 / 3 76 - Mobil 01 70 / 8 30 02 46

E-Mail: Rainer.Kandler@web.de

Gerüstbau-Verleih

Volker Masur



Litzendorf

Tel. 09505/8 034 28

Mobil 0160/9064 852 6

*Ausführung aller
Steinmetzarbeiten!*

Grabmale
Bildhauerei
Steinmetzbetrieb



PÜLS



Grabmale • Grabreparaturen • Urnensteine • Restaurierungen
Schriften • Bildhauerarbeiten • Treppen • Fensterbänke

Gundelsheimer Str. 2b • 96052 Bamberg • Tel. 09 51 / 6 17 20 • Fax 09 51 / 6 87 25
www.grabmale-puels.de • info@grabmale-puels.de

gitter

BAMBERGS ÄLTESTER

KAROSSERIEFACHBETRIEB
& LACKIERUNGSBETRIEB
FÜR ALLE KFZ



Bamberg-Nord
Hohmannstraße 10
Tel: 0951-65061

karosseriebau-gitter@t-online.de



AG Bedachungen

GmbH & Co. KG

Inhaber Alfred Göbhardt

☎ 0179/1477123



(0951)67913 ☎

info@agbedachungen.de ✉

Sylvanerweg 6a, 96049 Bamberg 📍

Wir stellen vor:

Moritz Hildenbrand

Moe



Position/Funktion:	Spieler
Alter:	29
Größe/Gewicht:	186/82 kg
Beim Wacker seit:	2026
Beruf	Steuerberater
Heimatort/Land:	Steinbach/Unterfranken
Grund des Vereinswechsels:	Wohnort wieder in der Heimat
Sportlicher Werdegang:	Road to Wacker
Hobbys:	Fußball, Fitness, Fahrrad
Größter sportlicher Erfolg:	Meister Firmenliga München
Sportliche Ziele:	Finn 10x tunneln
Liebingsverein:	Bayern München
Sportliches Vorbild:	Schweinsteiger, Ibramihovic
Lieblingsspieler:	Ibramihovic
Was mir beim FC Wacker gefällt:	Weltoffenheit, Zusammenhalt
Änderungswünsche:	Moritz auf die 10
Mein wichtigstes Spiel:	Relegation 2026
Mein schlimmstes Spiel:	Relegation 2026
Tabellenstand am Saisonende:	2.
Name der Frau/Freundin:	Romina
Name und Alter der Kinder:	Nicht bekannt
Traumfrau:	Giula Gwinn
Liebingsfilm:	Fast & the Furios
Liebingsmusik:	Rap & Punk Rock
Liebingsgruppe:	Feine Sahne Fischfilet
Lieblingsschauspieler/in:	Sydney Sweeney
Liebingsautor:	Strelecky
Liebingsauto:	911 Targa
Liebingsgericht:	Chicken mit Reis
Was ich nicht essen würde:	Hase
Liebingsgetränk:	ACE
Liebste Urlaubsregion:	Südamerika
Wünsche für die Zukunft:	Gesund bleiben
Lebensmotto:	Dream big
Tipp zum Spiel:	Flach spielen, hoch gewinnen